

FRACO Mastkletterbühnen im Einsatz an einer Windkraftanlage

Blaustein/Suppingen. In Suppingen auf der Schwäbischen Alb kamen zum ersten Mal zwei Mastkletterbühnen des kanadischen Herstellers Fraco bei der Montage von Mobilfunkantennen zum Einsatz. Durchgeführt wurde das Projekt von der deutschen Fraco – Vertretung, der AST GmbH aus Blaustein bei Ulm. Anstelle der bei solchen Vorhaben eingesetzten Fassadengerüsten wurden die Mastkletterbühnen vom Typ FRSM 1500 im Duobetrieb verwendet. Die Verwendung von Hubarbeitsbühnen war durch die Größe und das Gewicht der Montagebauteile nicht möglich. Um eine umlaufende Plattform zu erhalten, wurden die beiden Bühnen mit verschiebbar gelagerten Gerüstbrücken verbunden. Dadurch war jede Stelle des Turmes der Windkraftanlage bis zu der gewünschte Einsatzhöhe von 45 m zugänglich.

Die Montage der Mastkletterbühnen gestaltete sich dabei als unproblematisch. Durch die 1,53 m langen und nur 48 kg schweren Mastelemente genügte pro Mast ein Monteur. Durch Hochfahren mit 6 Maststücken wurde der Mast jeweils um ca. 9 m erhöht. Dabei wurden die Mastkletterbühnen im Abstand von ca. 5 m rückverankert. Der Aufbau der Mastkletterbühnen betrug mit 3 Mann und einem Teleskopstapler eineinhalb Tage. Der Abbau konnte innerhalb eines Tages durchgeführt werden. Diese Montagezeiten sind mit einem konventionellen Fassadengerüst nicht zu erreichen.

Die notwendige Gefährdungsbeurteilung für den Einsatz der Mastkletterbühnen wurde durch das IPAF Schulungszentrum AST GmbH bereits im Vorfeld erstellt. Darauf aufbauend konnte die projektbezogene Betriebsanweisung vom IPAF - Trainer verfasst und das eingesetzte Bedienpersonal der Mastkletterbühnen in ihr unterwiesen werden. Die mit der Antennenmontage beauftragten Firmen lobten die Einsatzmöglichkeiten der Fraco FRSM 1500. Zum Einen blieb Ihnen das mühsame Aufsteigen am Gerüst erspart, zum anderen konnten Sie aufgrund der großen Bewegungsfreiheit und dem genauen Anfahren der gewünschten Arbeitshöhe mühelos ihre Arbeiten verrichten. Ein weiteres Plus der Fraco Mastkletterbühne ist die hohe Zuladung. So konnten die Schlosser z. B. alle zu montierenden Aufstiegsleitern in einem Arbeitsgang mit in die Höhe nehmen. Diese höhere Arbeitseffizienz kam nicht nur den ausführenden Firmen zugute, sondern letztendlich auch dem Auftraggeber. Durch die verkürzten Montagezeiten entstanden geringere Ausfallkosten der Windkraftanlage, da diese während der Arbeiten aus Sicherheitsgründen außer Betrieb genommen werden musste.